

Verzeichnis der Schmetterlinge der Mosigkauer Heide. 99

nach Art der Eup. abietaria Goeze lebend. Die Verpuppung erfolgt nicht im Zapfen, sondern unter Moos auf dem Boden. Bei Zucht aus dem Ei läßt sich die Raupe mit jungen Schössen der Pechtanne (*Pinus abies*) zur Verwandlung bringen. (Vgl. I. Hellins, On the habits of the larva of *Eupithecia togata*, in: „The Entomologist's Monthly Magazine“, vol. IX. 1872—73, S. 113—114.)



Distelfalter-Einwanderung.

Herr Dr. med. F. Lenz beobachtete vom 13.—17. Mai 1918 bei München einen Zug Distelfalter (*Pyrameis cardui* L.), ferner Herr Prof. M. Gillmer vom 23.—26. Mai die große Häufigkeit des genannten Falters im Norden, Süden und Osten der Stadt Cöthen (Anhalt), besonders auf Klee- und Esparsettefeldern. Um Pfingsten herum (19.—20. Mai) sah nach der „Entomol. Zeitschr.“ O. Wagner in Artern in Thür. den Falter „plötzlich und massenhaft“ selbst in seinem Hausgarten. — Am 19. Mai beobachtete Carl Hold in Barmen-R. eine große Masse derselben bei Aprath (westl. Elberfeld), die im schnellsten Fluge nach Nordwesten weiterflogen. — Zwischen 12.—20. Mai bemerkte sie J. Fleischmann-Mittenwald (Ob.-Bayern) entlang der Mittenwaldbahn ab Hochzirl (Tirol) bis Mittenwald. — Herr M. sah sie am 20. Mai bei Saarbrücken. — Am 11. Mai beobachtete Dr. A. Gramann in Elgg (Kt. Zürich) einen Zug Distelfalter von Süd nach Nord, die in ungeheurer Menge in Gruppen von 1, 2 bis 6 Stück die Schneitberghöhe passierten. Der Zug war etwa 3 km breit! Auch später war der Zug noch zu beobachten, oft bis zu 6 km Breite. — Eine Einwanderung beobachtete ferner H. Lienig-Weinheim (Pfingsten 1918), W. Müller-Aschersleben (20. Mai), C. F. Frings-Bonn (18. Mai), Lehrer A. Wagner-Ostritz b. Zittau (Sachsen) (Mitte Mai bis Anfang Juni), K. Waschke-Berlin (16. Juni), M. Heinz-O.-Planitz, Franz Locher-Niffeler-Luzern (Durchzug 10.—11. Mai), Th. Haber im besetzten Teile Frankreichs. — Auch die „Entom. Rundschau“ bringt hierüber in Nr. 6, 1918, Mitteilung von G. Hämmerle (Lustenau, Vorarlberg) (11. Mai) und K. Graf-Obertürkheim (17. Mai).

Von einer zweiten Einwanderung berichten ferner Prof. M. Gillmer-Cöthen (10. und 11. Juli), Dr. F. Lenz-München (5. Juli u. ff.) und Th. Reuß-Küstrin (8. Juli).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1919

Band/Volume: [1919](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Distelfalter-Einwanderung. 99](#)

